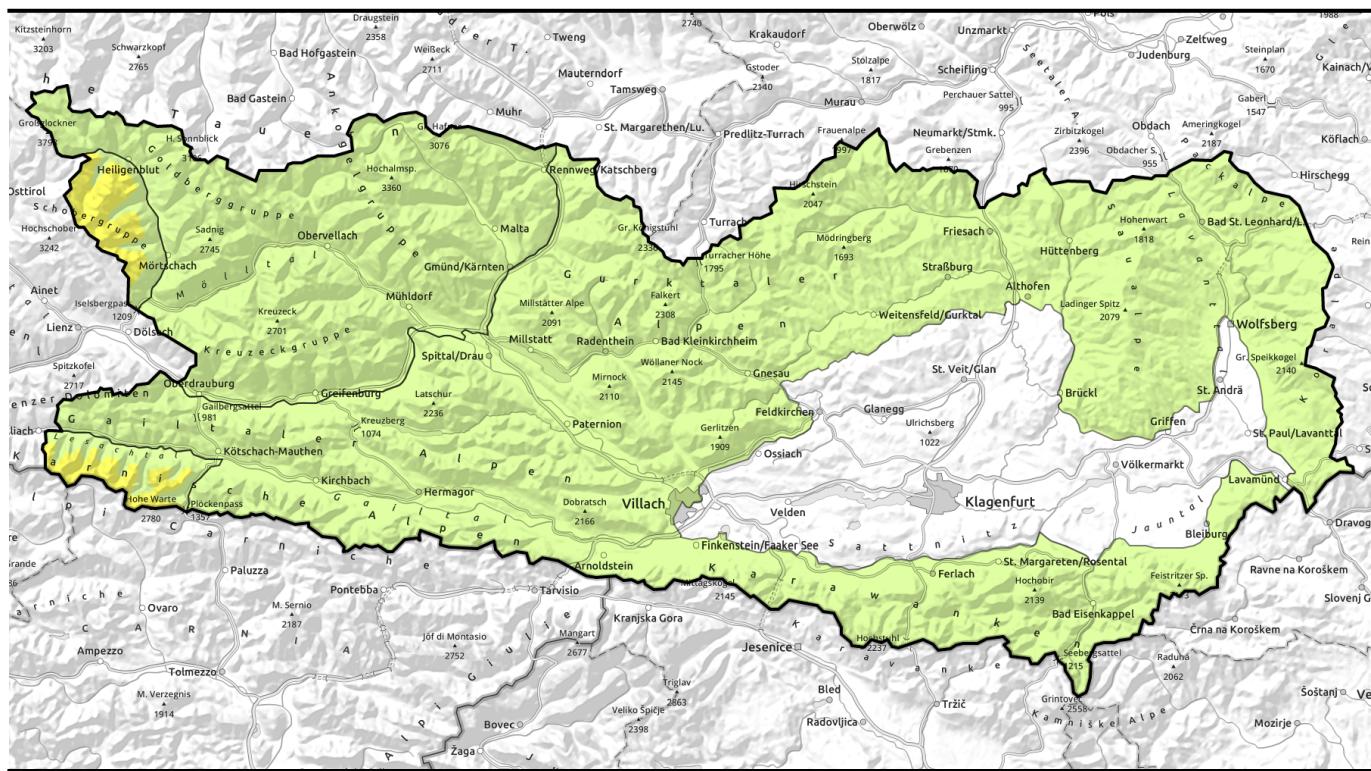


Lawinenbericht für Freitag, 17.02.2023



Die Lawinenverhältnisse sind meist günstig. Schwachsichten im Altschnee sind die Hauptgefahr.



Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Kreuzeckgruppe, Goldberggruppe



Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Nockberge, Nockberge Süd, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Mitte



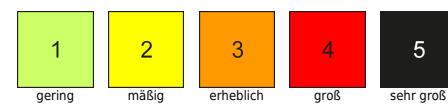
Schobergruppe, Karnische Alpen West



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

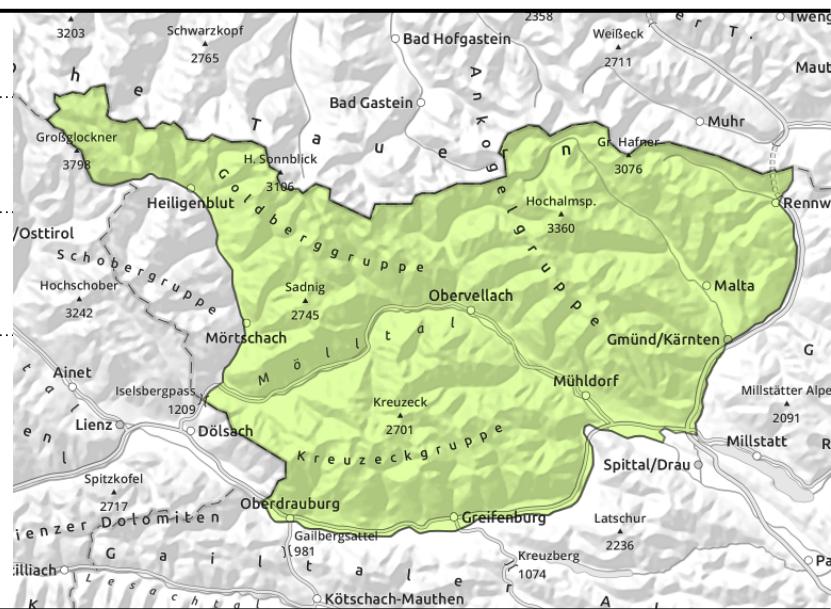
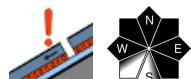
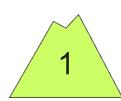


Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 17.02.2023

Glocknergruppe, Ankogelgruppe, Hafnergruppe, Kreuzeckgruppe, Goldberggruppe



Die Lawinenverhältnisse sind meist günstig. Schwachschichten im Altschnee sind die Hauptgefahr.

Es gilt allgemein die Gefahrenstufe 1, "gering". **Schwachschichten im Altschnee** können noch vereinzelt an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m sowie an Sonnenhängen oberhalb von rund 2600 m und sind auch für Geübte schwer zu erkennen. Lawinen sind meist mittelgroß. Es sind **Gleitschneelawinen** möglich.

Schneedeckenaufbau

Die Wetterbedingungen begünstigen eine langsame Verfestigung der Schneedecke. In der **Altschneedecke** sind vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m und Sonnenhängen oberhalb von rund 2600m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

Wetter

Am Freitag ziehen immer wieder Wolken durch. Die höchsten Gipfel der Tauern können zeitweise in Nebel geraten. Es weht mäßiger bis lebhafter, in Hochlagen teils kräftiger Wind aus West bis Nordwest. Die Temperaturen gehen eine Spur zurück und liegen in 1000m bei etwa 8 Grad, in 2000m um 2 Grad und in 3000m bei -5 Grad.

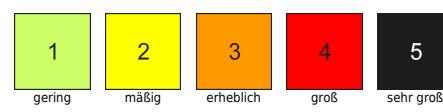
Tendenz

Samstag: Leichter Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen mit diffuser Strahlung und wärmeren Temperaturen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

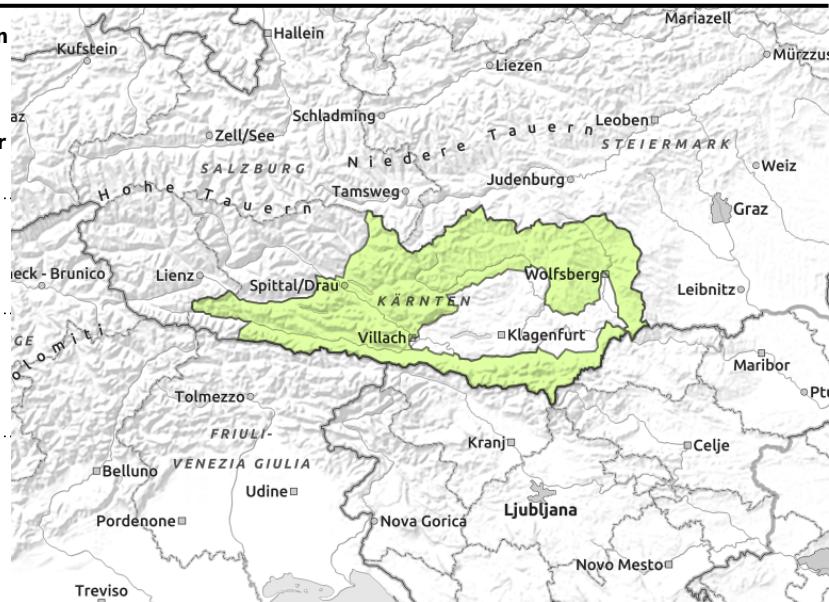
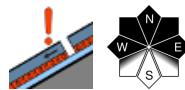


Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 17.02.2023

Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost, Gailtaler Alpen West, Gailtaler Alpen Mitte, Goldeck, Nockberge, Nockberge Süd, Villacher Alpe, Gurktaler Alpen Süd, Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen Mitte



Die Lawinenverhältnisse sind meist günstig. Schwachschichten im Altschnee sind die Hauptgefahr.

Es gilt allgemein die Gefahrenstufe 1, "gering". **Schwachschichten im Altschnee** können noch an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden vereinzelt ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m und sind auch für Geübte schwer zu erkennen. Lawinen sind meist mittelgroß. Es sind **Gleitschneelawinen** möglich. Zonen mit Gleitschneerissen sollten gemieden werden.

Schneedeckenaufbau

Die Wetterbedingungen begünstigen eine langsame Verfestigung der Schneedecke. In der **Altschneedecke** sind vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

Wetter

Am Freitag ziehen immer wieder Wolken durch, die längsten sonnigen Phasen gibt es wahrscheinlich nach Süden hin. Es weht mäßiger bis lebhafter, in Hochlagen teils kräftiger Wind aus West bis Nordwest. Die Temperaturen gehen eine Spur zurück und liegen in 1000m bei etwa 8 Grad, in 2000m um 2 Grad.

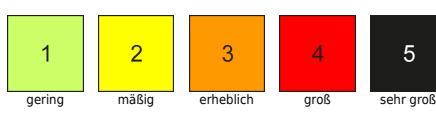
Tendenz

Samstag: Leichter Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen mit diffuser Strahlung und wärmeren Temperaturen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

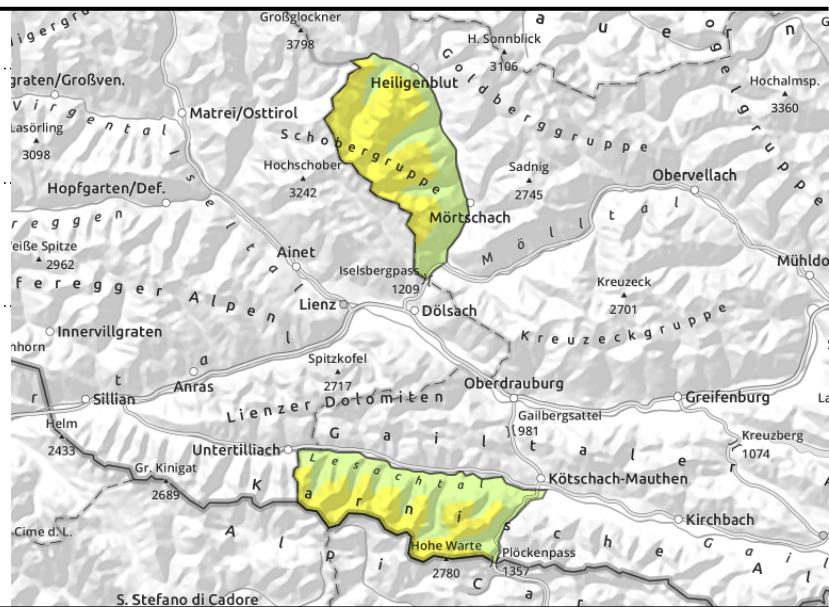
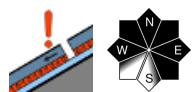


Lawinenbericht für Freitag, 17.02.2023

Schobergruppe, Karnische Alpen West



2000 m

**Schwachschichten im Altschnee sind die Hauptgefahr.**

Oberhalb von 2000m gilt die Gefahrenstufe 2, "mässig". **Schwachschichten im Altschnee** können vor allem an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden noch von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Solche Gefahrenstellen liegen an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m sowie an Sonnenhängen oberhalb von rund 2600 m und sind auch für Geübte schwer zu erkennen. Lawinen sind meist mittelgroß. Es sind **Gleitschneelawinen** möglich.

Schneedeckenaufbau

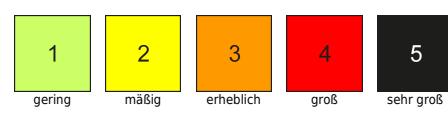
Die Wetterbedingungen begünstigen eine langsame Verfestigung der Schneedecke. In der **Altschneedecke** sind vor allem an Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m und Sonnenhängen oberhalb von rund 2600m **kantig aufgebaute Schwachschichten** vorhanden.

Wetter

Am Freitag ziehen immer wieder Wolken durch. Es weht mäßiger bis lebhafter, in Hochlagen teils kräftiger Wind aus West bis Nordwest. Die Temperaturen gehen eine Spur zurück und liegen in 1000m bei etwa 8 Grad, in 2000m um 2 Grad und in 3000m bei -5 Grad.

Tendenz

Samstag: Leichter Anstieg der Gefahr von nassen Lawinen mit diffuser Strahlung und wärmeren Temperaturen.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**